

Statistische Berichte XX 1641

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



Industrie und Handwerk

*E II 1 - vj 4/62

18. März 1963

Das Handwerk im 4. Vierteljahr 1962

(Repräsentative Handwerksberichterstattung)

Ende Dezember 1962 waren im baden-württembergischen Handwerk 618 600 Personen tätig. Das sind 2900 oder 0,5% mehr als Ende September 1962. Der entsprechende Vorjahresstand wurde um 21 900 oder 3,6% überschritten. Im Vergleich zum September 1962 erhöhte sich die Beschäftigtenzahl vor allem im holzverarbeitenden Handwerk (4,3%) und beim Glas-, Papier- und sonstigen Handwerk (4,0%). Auch beim Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerk sowie beim Bau- und Ausbauhandwerk ist die Zahl der tätigen Personen angestiegen, und zwar um 2,2% und 1,3%, während in den übrigen Handwerksgruppen die Beschäftigtenzahl etwas zurückliegt. Gegenüber Dezember 1961 ist mit Ausnahme des Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerks bei allen Handwerksgruppen eine Aufstockung des Kräftebestandes festzustellen, insbesondere beim Bau- und Ausbauhandwerk (7,6%) sowie beim Glas-, Papier- und sonstigen Handwerk (4,1%). Während die Beschäftigtenzahl beim Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerk um 2,6% abnahm, konnten die übrigen Handwerksgruppen sie um 2 bis 3% und das holzverarbeitende Handwerk um 0,7% erhöhen.

Der Gesamtumsatz stieg vom 3. zum 4. Quartal um 12,4% auf 4839 Millionen DM und überschritt den Umsatz des letzten Vierteljahrs 1961 um 10,9%. An der Umsatzsteigerung waren alle Handwerksgruppen, wenn auch in unterschiedlichem Ausmaß, beteiligt. Die größte Zuwachsrate hatte gegenüber beiden Vergleichsquartalen das holzverarbeitende Handwerk. Im Vergleich zum 3. Vierteljahr 1962 folgten das Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerk, das Glas-, Papier- und sonstige Handwerk, das Bau- und Ausbauhandwerk sowie das metallverarbeitende Handwerk, die bis auf das Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerk auch gegenüber dem 4. Quartal 1961 die höchsten Umsatzsteigerungen erzielten.

Der Handwerksumsatz war mit 3346 Millionen DM ebenfalls höher als im 3. Quartal 1962 und im letzten Vierteljahr 1961, und zwar um 12,4% und 11,4%. In den einzelnen Handwerksgruppen verlief die Entwicklung annähernd in derselben Weise wie beim Gesamtumsatz.

Bei durchschnittlich 127 000 Handwerksbetrieben ohne Nebenbetriebe, 613 300 Beschäftigten und einem Gesamtumsatz von 16 996 Millionen DM im Jahr 1962 nahm gegenüber dem vorangegangenen Jahr die Zahl der Betriebe um 2,5% ab und die der tätigen Personen sowie der Gesamtumsatz um 3,4% und 12,3% zu.

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Beschäftigte und Umsätze des Handwerks
4. Vierteljahr 1962 nach Handwerksgruppen

Handwerksgruppe Handwerk insgesamt	Meßzahlen					Zu- bzw. Abnahme (-) in %	
	1961	1962				4.Vj.62 gegen 3.Vj.62	4.Vj.62 gegen 4.Vj.61
	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		
Beschäftigte ¹⁾							
Bau- und Ausbauhandwerke	97,2	95,1	103,1	103,3	104,6	1,3	7,6
Metall verarbeitende Handwerke	112,8	115,1	117,4	116,1	115,5	- 0,5	2,4
Holz verarbeitende Handwerke	84,9	85,4	86,1	82,0	85,5	4,3	0,7
Bekleidungs-, Textil- u. Leder verarbeitende Handwerke	76,8	74,6	74,0	73,2	74,8	2,2	- 2,6
Nahrungsmittelhandwerke	102,6	107,9	108,6	108,2	105,3	- 2,7	2,6
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	121,7	121,0	125,2	126,2	125,2	- 0,8	2,9
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	100,6	100,6	104,9	100,7	104,7	4,0	4,1
Handwerk insgesamt	99,8	100,9	103,8	102,9	103,4	0,5	3,6
Gesamtumsatz ²⁾							
Bau- und Ausbauhandwerke	183,9	122,6	156,6	185,2	215,7	16,5	17,3
Metall verarbeitende Handwerke	253,3	235,0	252,7	246,2	275,3	11,8	8,7
Holz verarbeitende Handwerke	192,4	162,8	170,0	176,4	229,4	30,0	19,2
Bekleidungs-, Textil- u. Leder verarbeitende Handwerke	218,5	152,5	172,8	179,6	227,8	26,8	4,3
Nahrungsmittelhandwerke	186,7	181,3	191,2	200,5	202,4	0,9	8,4
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	209,5	200,1	225,9	209,2	226,9	8,5	8,7
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	222,8	166,7	187,5	211,3	248,0	17,4	11,3
Handwerk insgesamt	210,8	179,9	199,5	208,0	233,8	12,4	10,9
Handwerksumsatz ²⁾							
Bau- und Ausbauhandwerke	184,2	122,8	157,0	185,6	215,9	16,3	17,2
Metall verarbeitende Handwerke	232,5	219,2	230,9	234,8	258,6	10,1	11,2
Holz verarbeitende Handwerke	197,2	175,0	182,3	188,3	251,3	33,5	27,4
Bekleidungs-, Textil- u. Leder verarbeitende Handwerke	168,2	126,0	139,1	146,0	181,4	24,2	7,8
Nahrungsmittelhandwerke	175,4	168,0	168,6	175,2	178,8	2,1	1,9
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	242,6	228,3	259,0	233,5	248,9	6,6	2,6
Glas, Papier und sonstige Handwerke	218,1	175,3	192,6	206,0	236,7	14,9	8,5
Handwerk insgesamt	195,5	165,1	181,6	193,7	217,8	12,4	11,4

1) Stand jeweils am Ende der Vierteljahres; Mai 1956 = 100. - 2) Vierteljahresdurchschnitt 1955 = 100